Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Minna von Barnhelm oder das Soldatenglück Lessing, Gotthold Ephraim Leipzig, [1867]

Auftritt VII

urn:nbn:de:bsz:31-90200

mein Sohn fein, sobalb ich fein Later sein kann. Die Berwirrung, in ber ich mich jetzt selbst befinde —

Die Dame. Ebelmithiger Mann! Aber benten Sie auch von mir nicht zu klein. Rehnien Sie bas Gelb, herr Major;

fo bin ich wenigstens beruhigt. -

:3

ne

en

ich

er=

aa

en.

ige

311

Sil=

ide,

eine

ie?

selb

ig?

fein

Ben,

e-

et zu

nod

mir

t 311

väre.

einen

men, Viict verbe wird v. Cellheim. Was brauchen Sie zu Ihrer Bernhigung weiter, als meine Bersicherung, daß mir bieses Geld nicht gehört? Ober wollen Sie, daß ich die unerzogene Waise meines Freundes bestehlen soll? Bestehlen, Madame; das würde es in dem eigentlichsten Verstande sein. Ihm gehört es, für ihn legen Sie es au.

Die Dame. Ich verstehe Sie; verzeihen Sie nur, wenn ich noch nicht recht weiß, wie man Wohlthaten annehmen muß. Woher wissen es benn aber auch Sie, daß eine Mutter mehr für ihren Sohn thut, als sie für ihr eigen Leben thun würde? Ich gebe

n. Tellheim. Gehen Sie, Mabame, gehen Sie! Reisen Sie glidtlich! Ich bitte Sie nicht, mir Nachricht von Ihnen zu geben. Sie möchte mir zu einer Zeit kommen, wo ich sie nicht nutgen könnte. Aber noch eines, gnäbige Frau; bald hätte ich bas Bichtigste vergessen. Marloss hat noch an ber Kasse unseres ehemaligen Regiments zu fordern. Seine Forsbernugen sind so richtig wie die meinigen. Werden meine bezahlt, so missen auch die seinigen bezahlt werden. Ich hafte basilir.

Die Dame. O! mein Herr — Aber ich schweige lieber. — Kinftige Wohlthaten so vorbereiten, heißt sie in den Augen bes himmels schon erwiesen haben. Empfangen Sie seine Belohnung und meine Thränen! (Geht ab.)

Siebenter Muftritt.

v. Tellheim.

Armes, braves Weib! Ich muß nicht vergessen, ben Bettel zu vernichten. (Er nimmt aus seinem Taschenbuche Briefschaften, die er zerreißt.) Wer steht mir bafilr, baß eigener Mangel mich nicht einmal verleiten könnte, Gebrauch bavon zu machen?